

Maschinenlesbares Codebuch - ZA Nr. 2324

Wahlstudie 1949

Institut für Demoskopie Allensbach

Zentralarchiv für empirische Sozialforschung
der Universität zu Köln
Bachemer Str.40
50931 Köln
Tel.: 0221 - 47 694 0

Zur Beachtung bei Veröffentlichungen

Alle Forschungsarbeiten, die sich auf vom ZENTRALARCHIV bereitgestellte Daten beziehen, sollten sich an nachstehender Zitierweise orientieren. Die jeweils zutreffenden Angaben sollten entsprechend eingesetzt werden:

Die Daten (und Tabellen), die in diesem Beitrag (Buch, Artikel, Manuskript) benutzt werden, wurden (zum Teil) vom ZENTRALARCHIV FÜR EMPIRISCHE SOZIALFORSCHUNG, Universität zu Köln, zugänglich gemacht. Die Daten für die Studie ... (Titel der Studie) wurden erhoben von ... (Name(n) der Forscher und des Instituts der Primärforschung). Sie wurden vom ZENTRALARCHIV FÜR EMPIRISCHE SOZIALFORSCHUNG (ZA) für die Analyse aufbereitet und dokumentiert. Weder die vorgenannten Personen und Institute noch das ZENTRALARCHIV tragen irgendeine Verantwortung für die Analyse oder Interpretation der Daten in diesem Beitrag..

Um einen Überblick über die tatsächliche Benutzung unseres Institutes zu erhalten, bitten wir außerdem um Überlassung von zwei Forschungsberichten aus jedem Projekt, das auf Bestände des ZENTRALARCHIVs zurückgreift. Die Berichte sollten dem ZENTRALARCHIV spätestens einen Monat nach Fertigstellung zugehen.

ZA-Nummer: S2324

ZA-Kategorie: Politische Einstellungen, Verhaltensweisen

Zugangsklasse: A

Titel:
Wahlstudie 1949

Erhebungszeitraum:
Februar 1949 bis März 1949

Primärforscher:
Institut für Demoskopie, Allensbach

Datenerhebung:
Institut für Demoskopie, Allensbach

Inhalt:
Beurteilung von aktuellen wirtschaftlichen und politischen Fragen. Medienkonsum.
Themen: Beurteilung des aktuellen Preisniveaus und seiner Entwicklung seit der Währungsreform; Präferenz für eine Warenzuteilung nach einem festgesetzten Preis oder Präferenz für einen freien Verkauf zu höheren Preisen; Einstellung zu einer Vereinigung der Weltbürger; Interesse am Beitritt zu einer solchen Vereinigung; Bereitschaft zum Verzicht auf die deutsche Staatsangehörigkeit zugunsten der Weltbürgerbewegung; Kenntnis der stärksten Partei im Länderparlament; Erwartungen an die Arbeit des Länderparlaments; Einstellung zu einem Beamtentum auf Lebenszeit; Sorge um mögliche Arbeitslosigkeit; Unterstützungsleistungen des Befragten an andere Personen; positives oder negatives Menschenbild; Interesse an der neuen Verfassung; Parteizugehörigkeit des präferierten Präsidentschaftskandidaten; Präferenz für eine starke Stellung des Präsidentenamtes; Einstellung zur Bildung eines westdeutschen Bundesstaates; Zeitschriftenkonsum und Illustriertenkonsum; Radiokonsum; Hören des NWDR sowie von Sendungen in anderen Sprachen; Art und Sprache der gehörten Sendungen; Verfolgen des deutschen Sendedienstes der BBC.
Bierkonsum; Präferenz für helle oder dunkle sowie bittere oder süße sowie für leichte oder starke Biersorten; Erhöhung des individuellen Bierkonsums bei verbesserter Bierqualität; präferiertes Getränk; Sparform; Erinnerung an Schlager aus der Vorkriegszeit.
Flüchtlingsstatus; Ortsgröße; Zone; Parteipräferenz.
Interviewerrating: Kooperationsbereitschaft des Befragten.

Grundgesamtheit und Auswahl:
Untersuchungsgebiet: drei Westzonen, ohne Berlin
Statistisch-repräsentative Umfrage unter der deutschen Bevölkerung ab 18 Jahren (Quotenauswahl)

Erhebungsverfahren:
Mündliche Befragung mit standardisiertem Fragebogen

Datensatz
Anzahl der Einheiten: 1000
Anzahl der Variablen: 59

Weitere Hinweise:

Der Datensatz trägt beim Institut für Demoskopie in Allensbach die IfD-Archiv-Nr. 17.

Hinweise zur Benutzung des Codeplanes

Im wesentlichen folgt das Codebuch dem Originalfragebogen. Zum Verständnis der Codebuchangaben bitten wir den Benutzer, die Erläuterungen am Beispiel einer Variablen zu beachten. Die Zahlenangaben in den spitzen Klammern < > beziehen sich auf die Erläuterungen, die diesem Beispiel folgen. Sie erscheinen nicht im Codebuch.

Beispiel

```

<1>   <2>                               <1>
V3   - Preise im Frühjahr           -   REF NR.0003
<4>   Position           9           Karte:           <3>           <13>
      Felddlänge       1           Spalte:

```

```

<6>
F.1 Glauben Sie, daß die Preise im Frühjahr bleiben
werden wie sie jetzt sind?

```

<7>		Ungewichtet	%	N=
		Abs.	%	994
<8>	<9>	<10>	<11>	<12>
1.	ja	161	16.10	16.20
2.	nein, fallen	638	60.38	64.19
3.	nein, steigen	69	6.90	6.94
4.	teils teils, bestimmte Waren steigen, andere fallen	14	1.40	1.41
5.	unentschieden	112	11.20	11.27
9.	KA	6	0.60	.
		1000	100.00	100.00

Erläuterungen

- <1> Jeder Frageeinheit der Studie ist eine Variablen- und eine Referenznummer eindeutig zugeordnet.
- <2> Die maximal 24-stellige Etikette der Variablen stellt den semantischen Bezug her zwischen dem Codebuch und der OSIRIS- bzw. SPSS-Systemdatei.
- <3> In den Feldern FW1 und FW2 werden die fehlenden Werte ausgewiesen.
"FW1" gibt einen explizit definierten einzelnen Wert an.
"FW2" definiert einen Wertebereich. Alle Werte, die größer oder gleich der angegebenen Zahl sind, liegen in dem Bereich der fehlenden Werte.
Wenn keine Zahlen angegeben sind, sind für die betreffende Variable keine fehlenden Werte (FW1 und/oder FW2) definiert.
- <4> "POSITION" gibt an, an welcher Stelle die betreffende Variable im OSIRIS-Datensatz beginnt.
"FELDLÄNGE" beschreibt die Anzahl der Stellen der betreffenden Variable.
- <5> "KARTE" und "SPALTE" beschreiben die Position der Variablen im card-image-Datensatz (jeweils 80-stellige Sätze im Lochkartenformat) der Studie.
- <6> An dieser Stelle steht der vollständige Fragetext aus den Originalunterlagen der Studie, einschließlich der Intervieweranweisungen oder sonstiger Kommentare. Die Notation bleibt soweit wie möglich erhalten.
Umstrukturierungen des Codeplans und damit auch Veränderungen der Textabfolge werden in einzelnen Fällen vorgenommen und dienen der leichteren Handhabung der Daten für Analysezwecke.
- <7> Die Archivkommentare, Hinweise des Bearbeiters der Studie für den Benutzer, stehen in spitzen Klammern < > vornehmlich an dieser Stelle. Wenn sie im Bereich der Frage- oder Antworttexte erforderlich werden, sind sie durch diese Klammern gekennzeichnet.
- <8> Hier stehen die explizit im Datensatz vorhandenen Codepositionen der einzelnen Antwortkategorien. Die Codewerte gelten sowohl für die Positionsangabe <4> als auch für die Karten- und Spaltenangabe <5> im Kopf der Variablen.
- <9> Die Antworttexte werden aus den Originalunterlagen entnommen. Falls eine Umstrukturierung des Codeplanes erforderlich war, werden die Antworttexte ergänzt bzw. neue hinzugefügt.
- <10> Die absoluten Häufigkeiten beziehen sich auf die Fallzahl im ungewichteten Datensatz.
- <11> Die prozentualen Häufigkeiten an dieser Stelle beziehen sich auf die ungewichtete Gesamtzahl der Fälle.
- <12> Die prozentualen Häufigkeiten an dieser Stelle errechnen sich auf der Basis der analysefähigen ungewichteten Gesamtheit, d.h. die Gesamtzahl der Fälle wird um die Anzahl der Fälle vermindert, auf die die Bedingungen der fehlenden Werte FW1 und FW2 zutreffen.
- <13> "DEZ.STELLEN" gibt die Anzahl der für diese Variable definierten Dezimalstellen an.
"MEHRFACHNENN.: n" gibt die Anzahl der Nennungen auf eine Frage an, die im Codebuch zu einer Variablen zusammengefaßt sind. Im Datensatz hingegen sind die Mehrfachnennungsvariablen einzeln vorhanden und ansprechbar. In der Dokumentation kommt die Zusammenfassung der Variablen dadurch zum Ausdruck, daß die absoluten Häufigkeiten auf der Ebene der einzelnen Antwortkategorien über alle definierten Nennungen addiert werden. Dadurch wächst die Basis, auf der sich die relativen Häufigkeiten <11> im Codebuch errechnen, auf ein n-faches der Grundgesamtheit.

V1	Studiennummer	Ref.Nr.: 1
-----------	----------------------	-------------------

Position: 1
Länge: 4

ZA-Studiennummer S2324

V2	Befragtennummer	Ref.Nr.: 2
-----------	------------------------	-------------------

Position: 5
Länge: 4

Befragtennummer

V3	Preise im Frühjahr	Ref.Nr.: 3
-----------	---------------------------	-------------------

Position: 9 FW1: 9
Länge: 1

Interviewer: Fragen wörtlich vorlesen. Was in Klammern steht, nicht mit vorlesen. Zutreffende Antworten unterstreichen. Auf den punktierten Zeilen alle Kommentare bitte wortgetreu, sorgfältig und möglichst ausführlich mitschreiben. Alle Angaben in dieser Umfrage sind zur Veröffentlichung in Deutschland bestimmt.

F.1 Glauben Sie, daß die Preise im Frühjahr bleiben werden wie sie jetzt sind?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 994
1. ja	161	16.10	16.20
2. nein, fallen	638	63.80	64.19
3. nein, steigen	69	6.90	6.94
4. teils teils, bestimmte Waren steigen, andere werden fallen	14	1.40	1.41
5. unentschieden	112	11.20	11.27
9. KA	6	0.60	.
	1000	100.00	100.00

V4	Entwicklung seit WR	Ref.Nr.: 4
-----------	----------------------------	-------------------

Position: 10
Länge: 1

F.2 Haben sich die Verhältnisse seit der Währungsreform günstiger entwickelt als Sie dachten oder ungünstiger?
(Int.: Bei Rückfragen: die Verhältnisse auf wirtschaftlichem Gebiet... alles in allem genommen...)

	Ungewichtet Abs.	%
1. günstiger	473	47.30
2. genau wie erwartet	111	11.10
3. ungünstiger	313	31.30
4. unentschieden	103	10.30
	1000	100.00

V5	Zuteilung von Eiern	Ref.Nr.: 5
-----------	----------------------------	-------------------

Position: 11
Länge: 1

F.3 Ist es Ihnen lieber, wenn die Eier zu einem festgesetzten Preis zugeteilt werden, oder aber zu einem höheren Preis frei verkauft werden?

	Ungewichtet Abs.	%
1. lieber Eierzuteilung	470	47.00
2. für freien Eierverkauf	410	41.00
3. unentschieden	120	12.00
	1000	100.00

V6	Weltbürgervereinigung	Ref.Nr.: 6
-----------	------------------------------	-------------------

Position: 12
Länge: 1

F.4a Was halten Sie von dem Gedanken, daß die Angehörigen der verschiedenen Völker sich zu einer Vereinigung von Weltbürgern zusammenschließen?

	Ungewichtet Abs.	%
1. es sticht: Ein Deutscher und will Deutscher bleiben	26	2.60
2. uneingeschränkte Bejahung, guter Gedanke, das einzige Richtige, sehr zu begrüßen usw.	242	24.20
3. guter Gedanke aber undurchführbar, "einigen sich nie", "Völker zu verschieden", "ich bin skeptisch", "ich glaube, das wird nichts"	196	19.60
4. noch nicht spruchreif, eine Sache der Zukunft, später vielleicht, Menschen noch nicht reif dazu	43	4.30
5. gegen diesen Gedanken: Unsinn, Quatsch, Utopie! Nur eine Organisation mehr	267	26.70
6. kein Interesse, habe noch nichts davon gehört, unklar, habe andere Sorgen usw.	187	18.70
7. unentschieden: kann gut sein, kann auch fehl gehen, Folgen lassen sich noch nicht übersehen	39	3.90
	1000	100.00

V7	Selber Weltbürger	Ref.Nr.: 7
-----------	--------------------------	-------------------

Position: 13 FW1: 0
Länge: 1

F.4b (Falls der Weltbürgergedanke nicht entschieden abgelehnt wurde)
Würden Sie selbst einer Vereinigung von Weltbürgern beitreten?
(Da die Filterführung unklar war und sowohl bei Anwendung von Code 5 und/oder Code 1 F.4b gültige Werte verloren gingen, wurde auf den Filter verzichtet)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 626
1. ja	248	24.80	39.62
2. nein	282	28.20	45.05
3. unentschieden	96	9.60	15.34
0. TNZ/KA	374	37.40	.
	1000	100.00	100.00

V8	Verzicht auf Staatsb.	Ref.Nr.: 8
-----------	------------------------------	-------------------

Position: 14 FW1: 0
Länge: 1

F.4c (Falls die/der Befragte den Weltbürgergedanken nicht entschieden ablehnt)
Wären Sie bereit, auf die deutsche Staatsangehörigkeit zu verzichten, wenn dadurch die Weltbürgerbewegung gestärkt werden würde?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 621
1. ja	191	19.10	30.76
2. nein	341	34.10	54.91
3. unentschieden	89	8.90	14.33
0. TNZ/KA	379	37.90	.
	1000	100.00	100.00

V9	Stärkste Partei im L-P.	Ref.Nr.: 9
-----------	--------------------------------	-------------------

Position: 15
Länge: 1

F.5 Wissen Sie, welche Partei in Ihrem Länderparlament die stärkste ist?

	Ungewichtet Abs.	%
1. ja, richtige Angabe	472	47.20
2. unsicher, richtige Angabe	94	9.40
3. ja, falsche Angabe, unsicher, falsche Angabe	87	8.70
4. nein	347	34.70
	1000	100.00

V10	Hoffnung auf L-Parl. 1	Ref.Nr.: 10
------------	-------------------------------	--------------------

Position: 16
Länge: 1

F.6 Welche Hoffnung setzen Sie auf die Arbeit Ihres Länderparlamentes?
(Int.: Bitte genug Zeit zum überlegen geben, möglichst ausführliche Antworten)

F.6(1) Hoffnung auf die Arbeit Ihres Länderparlamentes:
<1. Nennung>

	Ungewichtet Abs.	%
1. Antwort mit positivem Grundton	298	29.80
2. Antwort mit negativem Grundton (Auch wenn gewisse Anliegen vorgebracht werden, aber mit dem Vorsatz: ich bin enttäuscht oder "es kommt doch nichts dabei heraus" usw.)	520	52.00
3. keine Ahnung, kein Interesse für Politik, Überblick es nicht	166	16.60
4. unentschieden, nur bei echten unentschiedenen Stimmen, die weder aus Ahnungslosigkeit oder Interessenlosigkeit stammen, noch negativen oder positiven Akzent besitzen	16	1.60
	1000	100.00

V11	Hoffnung auf L-Parl. 2	Ref.Nr.: 11
------------	-------------------------------	--------------------

Position: 17
Länge: 1

F.6(2) Hoffnung auf die Arbeit Ihres Länderparlamentes:
<2. Nennung>

<Vollständiger Fragetext F.6>

	Ungewichtet Abs.	%
1. Hoffnung auf die Lösung sozialer Probleme durch die Arbeit des Länderparlamentes (Arbeitslosigkeit, Wohnungsnot, Flüchtlingsproblem, Bodenreform, Interessenvertretung der kleinen Leute, der Alten, Kriegsbeschädigten, Sozialisierung, höhere Löhne)	95	9.50
2. Hoffnung allgemeiner Art und Hoffnung auf die Lösung von Sozialfragen, die nicht unter "soziale Probleme" zu fassen sind. Hoffe, daß es besser wird. Bessere Lebensbedingungen. Einigkeit, Friedensvertrag, sie tun ihr bestes	205	20.50
3. sämtliche Antworten, die die Arbeit des Länderparlamentes durch den Einfluß der Besatzungsmächte, Militärregierung usw. eingeschränkt oder entwertet sehen	116	11.60
4. keine Hoffnung - in allen Formulierungen, falls kein Bezug auf Besatzungsmächte	398	39.80
5. keine Ahnung, keine Zeit dafür, weiß ich nicht, kein Interesse für Politik	170	17.00
6. sonstige Antworten, die nicht einzuordnen sind (selten!)	16	1.60
	1000	100.00

V12 Beamte auf Lebenszeit

Ref.Nr.: 12

Position: 18
Länge: 1

F.7 Sollen die Beamten in Deutschland auf Lebenszeit ange-
stellt sein?

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. bestimmtes Ja	294	29.40
2. unsicheres Ja	123	12.30
3. bestimmtes Nein	264	26.40
4. unsicheres Nein	81	8.10
5. teils teils, bestimmte Gruppen unter bestimmten Bedin- gungen Ja	116	11.60
6. unentschieden	122	12.20
	<hr/>	<hr/>
	1000	100.00

V13 Arbeitslosigkeit

Ref.Nr.: 13

Position: 19
Länge: 1

F.8 Haben Sie Sorge, im Laufe des nächsten halben Jahres ar-
beitslos zu werden? (bzw. Ihr Ehemann)

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. spontanes ja	52	5.20
2. zögerndes ja	67	6.70
3. nein	396	39.60
4. unentschieden	75	7.50
5. zur Zeit gekündigt oder arbeitslos	74	7.40
6. nicht betreffend, da selbständig	176	17.60
7. nicht betreffend, da Einkommen aus Rente, Unterstüt- zun, Miete, Vermögen usw.	160	16.00
	<hr/>	<hr/>
	1000	100.00

V14 Hilfe für Familienangeh.

Ref.Nr.: 14

Position: 20
Länge: 1

F.9 Müssen Sie (bzw. Ihr Ehemann) zur Zeit Eltern oder andere
Familienangehörige unterstützen?

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. ja, 1 Person	113	11.30
2. ja, 2 Personen	64	6.40
3. ja, 3 Personen	29	2.90
4. ja, 4 Personen	18	1.80
5. ja, 5 Personen	11	1.10
6. nein	653	65.30
7. nein, ich selbst werde unterstützt	112	11.20
	<hr/>	<hr/>
	1000	100.00

V15 Menschenbild	Ref.Nr.: 15
-------------------------	--------------------

Position: 21
Länge: 1

F.10 Glauben Sie, daß es mehr böswillige als gutwillige Menschen gibt?

	Ungewichtet Abs.	%
1. mehr Böswillige	475	47.50
2. mehr Gutwillige	336	33.60
3. unentschieden	189	18.90
	1000	100.00

V16 Interesse an Verfassung	Ref.Nr.: 16
------------------------------------	--------------------

Position: 22
Länge: 1

F.11 Ist Ihnen die zukünftige westdeutsche Verfassung gleichgültig oder interessieren Sie sich dafür?

	Ungewichtet Abs.	%
1. sehr interessiert	203	20.30
2. gemäßigt interessiert	333	33.30
3. gleichgültig	406	40.60
4. unentschieden	58	5.80
	1000	100.00

V17 Kandidat für Bundesprä.1	Ref.Nr.: 17
-------------------------------------	--------------------

Position: 23
Länge: 1

F.12 Welche deutsche Persönlichkeit wäre Ihrer Ansicht nach am besten geeignet, der erste Präsident des westdeutschen Bundesstaates zu werden?

<1. Nennung>

	Ungewichtet Abs.	%
1. konkrete Angabe, neutrale Persönlichkeit, an keine bestimmte Partei gebunden	31	3.10
2. konkrete Angabe, Persönlichkeit der CDU	178	17.80
3. konkrete Angabe, Persönlichkeit der SPD	132	13.20
4. konkrete Angabe, Persönlichkeit der FDP	4	0.40
5. konkrete Angabe, Persönlichkeit der KPD	7	0.70
6. ohne Angabe, niemand ist geeignet	91	9.10
7. ohne Angabe, kennt keinen Herrn	557	55.70
	1000	100.00

V18 Kandidat für Bundesprä.2	Ref.Nr.: 18
-------------------------------------	--------------------

Position: 24 FW1: 0
Länge: 1

F.12(a) Geeigneter Präsidentenkandidat
<2. Nennung>

<Vollständiger Fragetext F.12>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 38
1. konkrete Angabe, neutrale Persönlichkeit, an keine bestimmte Partei gebunden	4	0.40	10.53
2. konkrete Angabe, Persönlichkeit der CDU	14	1.40	36.84
3. konkrete Angabe, Persönlichkeit der SPD	15	1.50	39.47
4. konkrete Angabe, Persönlichkeit der FDP	2	0.20	5.26
5. konkrete Angabe, Persönlichkeit der KPD	1	0.10	2.63
6. ohne Angabe, niemand ist geeignet	2	0.20	5.26
0. TNZ, keine 2. Nennung	962	96.20	.
	1000	100.00	100.00

V19 Stellung des Präsidenten	Ref.Nr.: 19
-------------------------------------	--------------------

Position: 25
Länge: 1

F.13 Sind Sie für eine möglichst starke Stellung des Präsidenten wie in den USA oder für einen möglichst starken Einfluß des Parlamentes?

	Ungewichtet Abs.	%
1. starker Präsident	405	40.50
2. starkes Parlament	236	23.60
3. keines von beiden	62	6.20
4. gleichgültig	274	27.40
5. unentschieden	23	2.30
	1000	100.00

V20 Gründung der Bundesrep.	Ref.Nr.: 20
------------------------------------	--------------------

Position: 26
Länge: 1

F.14 Sind Sie überhaupt für die Bildung eines westdeutschen Bundesstaates oder sind Sie dagegen?

	Ungewichtet Abs.	%
1. dafür	510	51.00
2. dagegen	238	23.80
3. gleichgültig	133	13.30
4. unentschieden	119	11.90
	1000	100.00

V21 Lesen Sie Zeitung	Ref.Nr.: 21
------------------------------	--------------------

Position: 27
Länge: 1

F.15a Lesen Sie Zeitung?

	Ungewichtet Abs.	%
1. ja, regelmäßig	652	65.20
2. ja, gelegentlich	288	28.80
3. nein	60	6.00
	1000	100.00

V22 Lesen Sie Illustrierte	Ref.Nr.: 22
-----------------------------------	--------------------

Position: 28
Länge: 1

F.15b Lesen Sie Illustrierte?

	Ungewichtet Abs.	%
1. ja, regelmäßig	215	21.50
2. ja, gelegentlich	391	39.10
3. nein	394	39.40
	1000	100.00

V23 Hören Sie Radio	Ref.Nr.: 23
----------------------------	--------------------

Position: 29
Länge: 1

F.16 Hören Sie Radio?

	Ungewichtet Abs.	%
1. ja	761	76.10
2. nein	239	23.90
	1000	100.00

V24 NWDR HH, Köln od. Berlin	Ref.Nr.: 24
-------------------------------------	--------------------

Position: 30 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.16(a) (Falls die/der Befragte Radio hört)
Hören Sie den NWDR aus Hamburg, Köln oder Berlin?

	Ungewichtet Abs.	%	N=
1. ja	410	41.00	54.81
2. ja, aber nur selten	175	17.50	23.40
3. nein	163	16.30	21.79
9. KA	13	1.30	.
0. TNZ (Code 2 in F.16)	239	23.90	.
	1000	100.00	100.00

V25 Ausländische Sendungen	Ref.Nr.: 25
-----------------------------------	--------------------

Position: 31 FW1: 0
Länge: 1

F.16(b) (Falls die/der Befragte Radio hört)
Haben Sie in den letzten 8 Tagen ausländische Sendungen gehört?
(Int.: Interviewer überreicht Liste 1 und unterstreicht die gehörten Sendungen)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 761
1. ja, täglich	70	7.00	9.20
2. ja, gelegentlich	188	18.80	24.70
3. nein	503	50.30	66.10
0. TNZ (Code 2 in F.16)	239	23.90	.
	1000	100.00	100.00

V26 In welcher Sprache 1	Ref.Nr.: 26
---------------------------------	--------------------

Position: 32 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.16(c) (Falls die/der Befragte ausländische Sendungen hörte)
In welcher Sprache?

F.16(c1) 1. Nennung

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 236
1. Deutsch	185	18.50	78.39
2. Englisch	39	3.90	16.53
3. Französisch	6	0.60	2.54
4. andere Sprachen	6	0.60	2.54
9. KA	22	2.20	.
0. TNZ (Code 3 u. 0 in F.16b)	742	74.20	.
	1000	100.00	100.00

V27 In welcher Sprache 2	Ref.Nr.: 27
---------------------------------	--------------------

Position: 33 FW1: 9
Länge: 1

F.16(c2) In welcher Sprache wurden die ausländischen Sendungen gehört?

2. Nennung

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 68
1. Deutsch	10	1.00	14.71
2. Englisch	35	3.50	51.47
3. Französisch	7	0.70	10.29
4. andere Sprachen	6	0.60	8.82
5. drei und mehr Sprachen	10	1.00	14.71
9. KA/TNZ (keine 2. Nennung)	932	93.20	.
	1000	100.00	100.00

V28 Nachrichten	Ref.Nr.: 28
------------------------	--------------------

Position: 34 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.16(d) (Falls die/der Befragte ausländische Sendungen hörte)
 Welche der folgenden Sendungen haben sie in ausländischen Sendern gehört?

F.16(d1) Nachrichten

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 245
1. genannt	143	14.30	58.37
0. nicht genannt	102	10.20	41.63
8. KA	13	1.30	.
9. TNZ (Code 3 u. 0 in F.16b)	742	74.20	.
	1000	100.00	100.00

V29 Musik	Ref.Nr.: 29
------------------	--------------------

Position: 35 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.16(d2) Ausländische Sendungen gehört: Musik

<Vollständiger Fragetext F.16(d)>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 245
1. genannt	191	19.10	77.96
0. nicht genannt	54	5.40	22.04
8. KA	13	1.30	.
9. TNZ (Code 3 u. 0 in F.16b)	742	74.20	.
	1000	100.00	100.00

V30 Politische Kommentare	Ref.Nr.: 30
----------------------------------	--------------------

Position: 36 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.16(d3) Ausländische Sendungen gehört: Politische Kommentare

<Vollständiger Fragetext F.16(d)>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 245
1. genannt	113	11.30	46.12
0. nicht genannt	132	13.20	53.88
8. KA	13	1.30	.
9. TNZ (Code 3 u. 0 in F.16b)	742	74.20	.
	1000	100.00	100.00

V31 Unterhaltungsprogramme	Ref.Nr.: 31
-----------------------------------	--------------------

Position: 37 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.16(d4) Ausländische Sendungen gehört: Unterhaltungsprogramme und Hörspiele

<Vollständiger Fragetext F.16(d)>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 245
1. genannt	68	6.80	27.76
0. nicht genannt	177	17.70	72.24
8. KA	13	1.30	.
9. TNZ (Code 3 u. 0 in F.16b)	742	74.20	.
	1000	100.00	100.00

V32 Sprachunterricht	Ref.Nr.: 32
-----------------------------	--------------------

Position: 38 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.16(d5) Ausländische Sendungen gehört: Sprachunterricht

<Vollständiger Fragetext F.16(d)>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 245
1. genannt	21	2.10	8.57
0. nicht genannt	224	22.40	91.43
8. KA	13	1.30	.
9. TNZ (Code 3 u. 0 in F.16b)	742	74.20	.
	1000	100.00	100.00

V33 Sendedienst des BBC 1	Ref.Nr.: 33
----------------------------------	--------------------

Position: 39 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.16(e1) (Falls die/der Befragte den BBC gehört hat)
Welchen Sendedienst des BBC haben Sie gehört?

<1. Nennung>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 100
1. Deutschen Sendedienst	86	8.60	86.00
2. Österreichischen Sendedienst	4	0.40	4.00
3. Englischen Sendedienst, London, Home service	10	1.00	10.00
9. KA	158	15.80	.
0. TNZ (Code 3 u. 0 in F.16b)	742	74.20	.
	1000	100.00	100.00

V34 Sendedienst des BBC 2	Ref.Nr.: 34
----------------------------------	--------------------

Position: 40 FW1: 0
Länge: 1

F.16(e2) (Falls die/der Befragte den BBC gehört hat)
Welchen Sendedienst des BBC haben Sie gehört?
<2. Nennung>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 13
1. Deutschen Sendedienst	1	0.10	7.69
2. Österreichischen Sendedienst	8	0.80	61.54
3. Englischen Sendedienst, London, Home service	4	0.40	30.77
0. TNZ/KA (Keine 2. Nennung)	987	98.70	.
	1000	100.00	100.00

V35 Trinken Sie Bier	Ref.Nr.: 35
-----------------------------	--------------------

Position: 41
Länge: 1

F.17a Trinken Sie Bier?

	Ungewichtet Abs.	%	
1. ja	292	29.20	
2. ja, aber wenig, selten usw.	470	47.00	
3. nein	238	23.80	
	1000	100.00	

V36 Biersorte: hell - dunkel	Ref.Nr.: 36
-------------------------------------	--------------------

Position: 42 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.17b (Falls die/der Befragte Bier trinkt)
Welche Art von Bier trinken Sie am liebsten?
(Int.: Interviewer überreicht Liste 2 und unterstreicht die
genannten Qualitäten)

F.17b(1) Hell oder dunkel

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 634
1. hell	385	38.50	60.73
2. dunkel	249	24.90	39.27
9. KA	128	12.80	.
0. TNZ (Code 3 in F.17a)	238	23.80	.
	1000	100.00	100.00

V37	Biersorte: süß - bitter	Ref.Nr.: 37
-----	-------------------------	-------------

Position: 43 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.17b(2) Bevorzugte Biersorte: Süß oder bitter

<Vollständiger Fragetext F.17b>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 433
1. etwas süß	250	25.00	57.74
2. etwas bitter	183	18.30	42.26
9. KA	329	32.90	.
0. TNZ (Code 3 in F.17a)	238	23.80	.
	<u>1000</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V38	Biersorte:leicht - stark	Ref.Nr.: 38
-----	--------------------------	-------------

Position: 44 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.17b(3) Bevorzugte Biersorte: Leicht oder stark

<Vollständiger Fragetext F.17b>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 492
1. möglichst leicht	68	6.80	13.82
2. möglichst stark	424	42.40	86.18
9. KA	270	27.00	.
0. TNZ (Code 3 in F.17a)	238	23.80	.
	<u>1000</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V39	Bierqualität entscheidet	Ref.Nr.: 39
-----	--------------------------	-------------

Position: 45 FW1: 0
 Länge: 1

F.17c (Falls die/der Befragte Bier trinkt)
Würden Sie mehr Bier trinken, wenn die Qualität besser wäre?

	Ungewichtet Abs.	%
1. ja	287	28.70
2. nein, aus Geldmangel	173	17.30
3. nein	285	28.50
4. unentschieden	17	1.70
0. TNZ (Code 3 in F.17a)	238	23.80
	<u>1000</u>	<u>100.00</u>

V40 Liebstes Getränk 1	Ref.Nr.: 40
-------------------------------	--------------------

Position: 46 FW1: 9
Länge: 1

F.17d Was ist überhaupt Ihr liebstes Getränk?

F.17d(1) 1. Nennung

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 908
1. Bier	103	10.30	11.34
2. Kaffee	328	32.80	36.12
3. Tee	65	6.50	7.16
4. Wein	223	22.30	24.56
5. Schnaps, Likör	105	10.50	11.56
6. Kakao	49	4.90	5.40
7. Milch	35	3.50	3.85
9. KA	92	9.20	.
	1000	100.00	100.00

V41 Liebstes Getränk 2	Ref.Nr.: 41
-------------------------------	--------------------

Position: 47 FW1: 0
Länge: 1

F.17d(2) Liebstes Getränk: 2. Nennung

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 103
1. Bier	5	0.50	4.85
2. Kaffee	24	2.40	23.30
3. Tee	13	1.30	12.62
4. Wein	18	1.80	17.48
5. Schnaps, Likör	23	2.30	22.33
6. Kakao	10	1.00	9.71
7. Milch	10	1.00	9.71
0. keine 2. Nennung	897	89.70	.
	1000	100.00	100.00

V42 Wie sparen Sie	Ref.Nr.: 42
---------------------------	--------------------

Position: 48
Länge: 1

F.18 Auf welche Weise sparen Sie jetzt? Zahlen Sie etwas auf ein Konto oder auf ein Sparkassenbuch ein, oder legen Sie zu Hause ein wenig zurück?

	Ungewichtet Abs.	%	
1. Konto	62	6.20	
2. Postsparkassenbuch	19	1.90	
3. zu Hause	179	17.90	
4. spare nichts	740	74.00	
	1000	100.00	

V43 Vorkriegsschlager	Ref.Nr.: 43
------------------------------	--------------------

Position: 49
Länge: 1

F.19 Eine letzte ganz andere Frage: Gibt es einen Schlager der Vorkriegszeit, an den Sie sich gerne erinnern?
(Int.: Bitte Zeit zum Nachdenken geben. Möglichst wenigstens eine Nennung)

	Ungewichtet Abs.	%
1. konkrete Nennungen	645	64.50
2. liebe keine Schlager	123	12.30
3. keine Nennung, weil keiner gefällt	232	23.20
	1000	100.00

V44 Einwohnerzahl	Ref.Nr.: 44
--------------------------	--------------------

Position: 50
Länge: 1

S.1 Zum Schluß möchte ich Sie um einige statistische Angaben bitten. Namen werden bei dieser Art von Befragung grundsätzlich nicht notiert.

Einwohnerzahl des Wohnortes:

	Ungewichtet Abs.	%
1. bis unter 2.000 Einwohner	274	27.40
2. 2 - unter 20.000 Einwohner	252	25.20
3. 20 - unter 100.000 Einwohner	234	23.40
4. 200.000 und mehr Einwohner	240	24.00
	1000	100.00

V45 Zone	Ref.Nr.: 45
-----------------	--------------------

Position: 51
Länge: 1

S.2 Zone:

	Ungewichtet Abs.	%
1. Britische Zone	509	50.90
2. Amerikanische Zone	355	35.50
3. Französische Zone	136	13.60
	1000	100.00

V46	Land	Ref.Nr.: 46
------------	-------------	--------------------

Position: 52
Länge: 1

S.3 Land:

	Ungewichtet	%
	Abs.	
1. Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen	100	10.00
2. Niedersachsen	147	14.70
3. Nordrhein-Westfalen	253	25.30
4. Hessen	91	9.10
5. Bayern	197	19.70
6. Württemberg	92	9.20
7. Baden	46	4.60
8. Rheinland-Pfalz	74	7.40
	1000	100.00

V47	Konfession	Ref.Nr.: 47
------------	-------------------	--------------------

Position: 53
Länge: 1

S.4 Konfession:

	Ungewichtet	%
	Abs.	
1. evangelisch	583	58.30
2. katholisch	366	36.60
3. andere	10	1.00
4. ohne Konfession	41	4.10
	1000	100.00

V48	Letzte besuchte Schule	Ref.Nr.: 48
------------	-------------------------------	--------------------

Position: 54
Länge: 1

S.5 Letzte besuchte Schule:

	Ungewichtet	%
	Abs.	
1. Volksschule	694	69.40
2. Mittelschule	87	8.70
3. höhere Schule ohne Abitur	102	10.20
4. Abitur	64	6.40
5. Universität	53	5.30
	1000	100.00

V49	Zur Zeit berufstätig	Ref.Nr.: 49
-----	----------------------	-------------

Position: 55
Länge: 1

S.6 Sind Sie zur Zeit berufstätig?

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. ja	463	46.30
2. ja, mithelfend im eigenen Betrieb	124	12.40
3. in Berufsausbildung	30	3.00
4. Hausfrau	223	22.30
5. Rentner, Ruhestand	92	9.20
6. Arbeitslos	41	4.10
7. ohne Beruf	27	2.70
	<hr/>	<hr/>
	1000	100.00

V50	Derzeitiger Beruf	Ref.Nr.: 50
-----	-------------------	-------------

Position: 56
Länge: 1

S.7 Zur Zeit ausgeübter Beruf (bzw. Beruf des Ernährers)

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. landwirtschaftliche Berufe	227	22.70
2. industrielle und handwerkliche Berufe	291	29.10
3. Handels- und Verkehrsberufe	121	12.10
4. Berufe der Haushalts-, Gesundheits- und Volkspflege	53	5.30
5. Berufe des Verwaltungs- und Rechtswesens	79	7.90
6. Berufe des Geistes- und Kunstlebens	52	5.20
7. technische Berufe	15	1.50
8. sonstiges und ohne	162	16.20
	<hr/>	<hr/>
	1000	100.00

V51	Berufsstellung	Ref.Nr.: 51
-----	----------------	-------------

Position: 57
Länge: 1

S.8 Berufsstellung:

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. Arbeiter	269	26.90
2. Landarbeiter	97	9.70
3. Angestellter	155	15.50
4. Selbständiger Landwirt	132	13.20
5. Selbständig in Handel und Gewerbe	67	6.70
6. Selbständig freier Beruf	47	4.70
7. Beamter	47	4.70
8. ohne Beruf	186	18.60
	<hr/>	<hr/>
	1000	100.00

V52 Früher anderer Beruf

Ref.Nr.: 52

Position: 58
Länge: 1

S.9 Haben Sie bzw. Ihr Ehemann früher einen anderen Beruf ausgeübt?

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. nein	613	61.30
2. Arbeiter	165	16.50
3. Landarbeiter	17	1.70
4. Angestellter	85	8.50
5. Selbständiger Landwirt	25	2.50
6. Selbständig in Handel und Gewerbe	28	2.80
7. Selbständig freier Beruf	11	1.10
8. Beamter	36	3.60
9. Offizier, Berufssoldat (im Bogen violett und rot)	20	2.00
	<hr/>	<hr/>
	1000	100.00

V53 Flüchtling, besitzlos

Ref.Nr.: 53

Position: 59
Länge: 1

S.10 Sind Sie Flüchtling, evakuiert oder umquartiert, oder haben Sie durch den Krieg einen größeren Teil Ihres Besitzes verloren?

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. Flüchtling	166	16.60
2. evakuiert	62	6.20
3. Besitzverlust	147	14.70
4. nein	625	62.50
	<hr/>	<hr/>
	1000	100.00

V54 Monatseinkommen

Ref.Nr.: 54

Position: 60
Länge: 1

S.11 Monatseinkommen:

	Ungewichtet	
	Abs.	%
0. kein Einkommen	55	5.50
1. bis 50 DM	76	7.60
2. 50 - 150 DM	321	32.10
3. 150 - 300 DM	380	38.00
4. 300 - 500 DM	135	13.50
5. über 500 DM	33	3.30
	<hr/>	<hr/>
	1000	100.00

V55	Alter	Ref.Nr. : 55
-----	-------	--------------

Position: 61
Länge: 1

S.12 Alter:

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. bis 30 Jahre	217	21.70
2. 30 - 50 Jahre	444	44.40
3. 50 - 65 Jahre	220	22.00
4. über 65 Jahre	119	11.90
	<hr/>	<hr/>
	1000	100.00

V56	Familienstand	Ref.Nr. : 56
-----	---------------	--------------

Position: 62
Länge: 1

S.13 Familienstand:

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. ledig	260	26.00
2. verheiratet	598	59.80
3. verwitwet	118	11.80
4. geschieden	24	2.40
	<hr/>	<hr/>
	1000	100.00

V57	Geschlecht	Ref.Nr. : 57
-----	------------	--------------

Position: 63
Länge: 1

S.14 Geschlecht:

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. männlich	468	46.80
2. weiblich	532	53.20
	<hr/>	<hr/>
	1000	100.00

V58	Partei	Ref.Nr.: 58
------------	---------------	--------------------

Position: 64
Länge: 1

S.15 Die letzte Frage beantworten Sie bitte nur, falls es Ihnen nicht unangenehm ist: Würden sie mir sagen, welche der deutschen Parteien Sie wählen werden?

	Ungewichtet	%
	Abs.	%
1. CDU	249	24.90
2. SPD	210	21.00
3. FDP	82	8.20
4. KPD	21	2.10
5. Splitterparteien	47	4.70
6. keine Partei	243	24.30
7. Befragter möchte nicht antworten	148	14.80
	1000	100.00

V59	Kontakt beim Interview	Ref.Nr.: 59
------------	-------------------------------	--------------------

Position: 65 FW1: 0
Länge: 1

S.16 Beim Interview war der Kontakt:

	Ungewichtet	%	N=
	Abs.	%	979
1. leicht,	349	34.90	35.65
2. normal,	467	46.70	47.70
3. schwer herzustellen	163	16.30	16.65
0. (-)	21	2.10	.
	1000	100.00	100.00

Variablen-Verzeichnis

V1	Studiennummer	6
V2	Befragtennummer	6
V3	Preise im Frühjahr	6
V4	Entwicklung seit WR	6
V5	Zuteilung von Eiern	7
V6	Weltbürgervereinigung	7
V7	Selber Weltbürger	8
V8	Verzicht auf Staatsb.	8
V9	Stärkste Partei im L-P.	8
V10	Hoffnung auf L-Parl. 1	9
V11	Hoffnung auf L-Parl. 2	9
V12	Beamte auf Lebenszeit	10
V13	Arbeitslosigkeit	10
V14	Hilfe für Familienangeh.	10
V15	Menschenbild	11
V16	Interesse an Verfassung	11
V17	Kandidat für Bundesprä.1	11
V18	Kandidat für Bundesprä.2	12
V19	Stellung des Präsidenten	12
V20	Gründung der Bundesrep.	12
V21	Lesen Sie Zeitung	13
V22	Lesen Sie Illustrierte	13
V23	Hören Sie Radio	13
V24	NWDR HH, Köln od. Berlin	13
V25	Ausländische Sendungen	14
V26	In welcher Sprache 1	14
V27	In welcher Sprache 2	14
V28	Nachrichten	15
V29	Musik	15
V30	Politische Kommentare	15
V31	Unterhaltungsprogramme	16
V32	Sprachunterricht	16
V33	Sendedienst des BBC 1	16
V34	Sendedienst des BBC 2	17
V35	Trinken Sie Bier	17
V36	Biersorte: hell - dunkel	17
V37	Biersorte: süß - bitter	18
V38	Biersorte:leicht - stark	18
V39	Bierqualität entscheidet	18
V40	Liebstes Getränk 1	19
V41	Liebstes Getränk 2	19
V42	Wie sparen Sie	19
V43	Vorkriegsschlager	20
V44	Einwohnerzahl	20
V45	Zone	20
V46	Land	21
V47	Konfession	21
V48	Letzte besuchte Schule	21
V49	Zur Zeit berufstätig	22
V50	Derzeitiger Beruf	22
V51	Berufsstellung	22
V52	Früher anderer Beruf	23
V53	Flüchtling, besitzlos	23
V54	Monatseinkommen	23
V55	Alter	24
V56	Familienstand	24
V57	Geschlecht	24
V58	Partei	25
V59	Kontakt beim Interview	25

Inhaltsverzeichnis

Vorspann

Hinweise zur Benutzung des Codeplanes	4
Beispiel	4
Erläuterungen	5
Codebuch	6
Variablen-Verzeichnis	26